

Insel Meinau.

In dem schmalen Arme des Bodensee's, der gewöhnlich der Ueberlinger See genannt wird, liegt ein Eiland so anmuthig und reizend, daß ein bekannter deutscher Schriftsteller dasselbe für den schönsten Punkt Europa's erklärt. Und in der That gewährt Meinau, vom Seeufer aus gesehen, einen überraschenden Anblick, und das Auge wird nicht müde, nach dieser Zauberinsel hinüberzublicken. Eine hölzerne Brücke verbindet dasselbe mit dem festen Lande, und ein schöner Pallast winkt uns vom höchsten Ufer entgegen und spiegelt seine stattlichen Formen in dem blauen Gewässer. Von dem Balkon dieses Schlosses aber bietet sich eine Aussicht, die Worte nicht zu schildern vermögen. Ein weites, reiches Panorama entfaltet sich den staunenden Blicken. Die Stadt Bregenz, wo Angelica Kaufmann geboren, Lindau, das deutsche Venedig, der Bischofssitz Meersburg auf dem wellenumrauschten Felsen, Seefeld, Maurach, das helle Kirchlein von Neubirnau, das alte ehrwürdige Ueberlingen, einst der schwäbischen Herzoge Stammstz, der herrliche Heiligenberg und unzählige andere Städte und Dörfer, Kirchen und Schlösser mit ihren Geschichten, Sagen und bedeutsamen Erinnerungen. Meinau war einst eine Besitzung der Abtei Reichenau, von der es die Edeln von Langenstein zu Lehen trugen. Arnold von Langenstein ließ im Jahre 1282 zwei seiner